

Veranstaltet von:



Kommunale Stelle für Gleichstellung
des Landkreises Waldshut in Kooperation mit

Diakonie 
Hochrhein



Handwerkskammer
Konstanz



Landkreis
Waldshut
Amt für Wirtschaftsförderung



Diakonie 
FamilienZentrum
Hochrhein



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

unternehmerinnen 
HOCHrhein + SÜDSchwarzwald e.V.



jobcenter
Landkreis Waldshut



IHK
Hochrhein
Bodensee



HOCHrhein KOMMISSION



Bad Säckingen

Infos und Anmeldung bei

<https://eveeno.com/fwt26>



Veranstaltet von

Kommunale Stelle für Gleichstellung
des Landkreises Waldshut

Kaiserstraße 110
79761 Waldshut-Tiengen

Telefon +49 (0)7751 86-4020
anette.klaas@landkreis-waldshut.de

www.landkreis-waldshut.de

Frauenwirtschaftstag 2026



Mut zur Wirkung

Frauen-Führen-Gründen-Kommunizieren

Freitag, 23.10.2026
17 - 21 Uhr

Familienzentrum Hochrhein
Berthold-Schmidt-Platz 7
79787 Lauchringen

Kommunale Stelle für Gleichstellung des Landkreises Waldshut

Mut zur Wirkung

Frauen-Führen-Gründen-Kommunizieren

Wie wirken wir Frauen, wenn wir mutig voranschreiten, Ziele vor Augen haben, beruflich weiterkommen wollen, Führungsaufgaben übernehmen und selbstbewusst kommunizieren? Die Antwort wissen wir alle, aber der Weg dorthin muss immer wieder geebnet werden von uns selbst.

Nutzen Sie daher den Frauenwirtschaftstag mit Workshops und Vorträgen zu genau diesen Themen. Ziel des Frauenwirtschaftstages ist die Stärkung und Vernetzung von Frauen in der Berufswelt.

Programm

17:00 Uhr	Ankommen bei Kaffee und Kuchen
17:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der beteiligten Institutionen
17:45 Uhr	Impulsreferat
18:15 Uhr	Pause
18:30 Uhr	Beginn der Workshops
20:00 Uhr	Vernetzungsparty
21:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Ein Markt der Möglichkeiten mit Infoständen der beteiligten Institutionen findet während der gesamten Veranstaltung statt.

Teilnahmegebühr
10 €

Impulsreferat



Führungskultur im Wandel – Frauen in Führung gestalten Zukunft

Wie verändert sich Führung in einer zunehmend komplexen Arbeitswelt?

Anne Wendler, Geschäftsführerin des Diakonischen Werks Hochrhein, zeigt auf, wie Frauen moderne Führungskultur aktiv mitgestalten und welche Rolle Werte, Haltung und Verantwortung dabei spielen. Ein praxisnaher Impuls mit persönlichen Erfahrungen und Perspektiven für die Zukunft.

Workshop 1



Machtspiele und Kommunikation

In der heutigen Berufswelt reichen Argumente oft nicht aus – subtile Machtmechanismen spielen eine größere Rolle. Doch wie erkennen Sie die verborgenen Spielregeln der Kommunikation und nutzen sie zu Ihrem Vorteil? Sie lernen, wie Sie sich souverän und durchsetzungsstark in schwierigen Gesprächen behaupten und mit klaren Kommunikationsstrategien Ignoranten, Narzissten und subtil-aggressiven Personen begegnen. Wie können Sie Ihr Kommunikationsverhalten optimieren, um selbstbewusst und erfolgreich zu agieren.

Sabine Pirnay, zertifizierter Coach und Führungskraft einer Klinik

Workshop 2



Selbständig – aber wie!?

Wie gehe ich mein Vorhaben „Existenzgründung“ konkret an? Die Idee für meine Selbständigkeit ist da – doch was kommt dann? Wie analysiere ich das Gründungsvorhaben hinsichtlich relevanter Aspekte wie beispielsweise Marktchancen, Zielgruppen, Standort? Wie erstelle ich eine realistische Finanzplanung? Und nicht zuletzt: Wo finde ich weitere Unterstützung? Es werden auch individuelle Fragen beantwortet.

Simone Feilen, Dipl. Betriebswirtin mit Vertiefung Finanzen/Controlling, ist Gründungsberaterin seit 2007 und war selbst Unternehmerin.

Workshop 3



Social Media – sicher, bewusst und erfolgreich nutzen

Instagram, Facebook und LinkedIn sind zentrale Bausteine modernen Stakeholdermanagements – doch echte Vernetzung entsteht erst im Zusammenspiel mit internen digitalen Arbeitsräumen. Organisationen und AkteurInnen können so Beziehungen pflegen, Informationen teilen und Zusammenarbeit stärken – über Social Media ebenso wie über Projektmanagementtools. Der Workshop zeigt, wie Vernetzung strategisch gedacht und für die eigene Organisation nutzbar wird.

Jasmin Rauhaus-Höpfer, ist Geschäftsführerin der deutsch-schweizerischen Hochrheinkommission. Zu ihren Schwerpunktaufgaben zählen Netzwerkarbeit, sowie Projekt- und Stakeholdermanagement.